AUSBILDNERVEREIN RAUM- UND BAUPLANUNG
NORDWESTSCHWEIZ

Bericht zum 18. Vereinsjahr 2022

1. Allgemeines

Der Vorstand hat sich zu 4 Sitzungen getroffen. Die Vorstandsmitglieder haben sich alle sehr stark engagiert und haben einen regen Austausch gepflegt.

1.1 Plavenir

Ende Dezember 2022 hat die Revision der Bildungserlasse für den Beruf Zeichner/in EFZ einen wichtigen Meilenstein erreicht. Sowohl die Bildungsverordnung als auch der Bildungsplan wurden bereinigt und verabschiedet. Sie finden die Dokumente sowie ein Video mit Hinweisen zu den Bildungserlassen, den wichtigsten Änderungen und zum weiteren Vorgehen unter: www.plavenir.ch/zeichner/revision-bildungserlasse
Quelle: Homepage von Plavenir www.plavenir.ch

1.2 Partnerverbände

sia Basel und FHNW
Die Präsidentin des sia-Basel (Margot Meier) sowie die Leiterin des Ressorts Ausbildung und Nachwuchs (Eva Feuling) erhalten die Einladung und das Protokoll aller Vorstandsitzungen und können sich einbringen. Eva Feuling ist geleichzeitig im Vorstand des ARB-NW.

2. Vereinstätigkeit

2.1 Öffentlichkeitsarbeit

Berufsmesse 2022 in Basel
Auch dieses Jahr war die Berufsmesse wieder ein voller Erfolg. Neben dem Legotisch als Besuchermagnet fand auch der spannende und lehrreiche Parcours viel Anklang. Die SchülerInnen hatten viel Freude an unserem Aktionsreichen Stand. Es wurde durch das Tachymeter geschaut und den spannenden Videos zugeschaut. Im eins zu eins Gespräch konnten wichtige Fragen beantwortet werden und AHA Erlebnisse entstanden.
Das neue Aufhänge System der Parcours Aufgaben spiegelt das Konzept des Standes wider und kommt so noch professioneller daher.
Das Feedback der Standbetreuer ist uns sehr hilfreich bei der ständigen Optimierung unseres Messestandes und wir sind dankbar, dass sich für jeden Tag genügend Freiwillige gemeldet haben, die daran interessiert sind, unseren Nachwuchs für die Berufe zu begeistern.
Zum Schluss gab es noch ein Paltis in Form eines ARB-Bleistiftes, dieser kam auch sehr gut an.
Die Berufsmesse 2022 war somit ein voller Erfolg. Auch dieses Jahr sind wir froh, dass wir eine Entschädigung von 25.-/p.P. je Halbtag möglich machen konnten.
Ich bedanke mich recht herzlich bei allen Büros, die so tatkräftig mitgewirkt haben und freue mich bereits jetzt auf das nächste Jahr an der Berufsmesse 2023 in der St. Jakobs Halle.

Sabrina Vanne, 2022

2.2 ÜK Zeichner/innen EFZ Fachrichtung Architektur

Kursbericht ÜK A1-A4 2022

Auch in diesen Herbstferien besuchten die Lernenden ZFA an der Allgemeinen Gewerbeschule Basel die Überbetrieblichen Kurse. Aus allen Richtungen trafen Sie pünktlich bei uns ein und wurden direkt von den jeweiligen Berufsbildnern willkommen geheissen.
In Klassen von 10 – 14 Lernenden wird mit den administrativen Aufgaben gestartet und rasch möglichst zum Kursobjekt, einem Gebauten Haus, gewechselt.
Im Herbstkurs werden dem Ausbildungstand entsprechend technische Zeichnungsarbeiten wie Konstruktive Skizzen, Gesamtplan, konstruierte Perspektiven, Massaufnahmen und Modelle erarbeitet. Dazwischen wird die persönliche Vorarbeit präsentiert und mit einer zusätzlichen Fachperson besprochen. In diesem Jahr erhielten wir in folgende Themen einen spannenden Einblick:

1.Lehrjahr = Ein Bau entsteht
2.Lehrjahr = Einblicke + Ausblicke
3.Lehrjahr = Baustelle
4.Lehrjahr = Sichtbeton

Zusätzlich zu den intensiven Arbeitsphasen und den ausführlichen Rückmeldungen durch die Berufsbildner nutzen wir die Zeit, um den Lernenden einen erweiterten Einblick zu aktuellen Themen zu ermöglichen.

1. Lehrjahr Architekturführung durch die Innenstadt
2. Lehrjahr Einführung in das Arbeits- und Skizzenbuch durch die Prüfungsexperte BL + BS
3. Lehrjahr Führung: durch die FHNW-Gebäude und Abteilung Architektur
4. Lehrjahr Rückmeldung zu den ÜK-Plänen im Bezug zum QV, sowie Fragen zum Prüfungsverlauf beantworten: Prüfungsexperten, ÜK-Berufsbildner und Berufsschullehrpersonen BL und BS

In diesem Jahr haben auch wir mit den Kursarbeiten einen grösseren Schritt in die Digitalisierung gemacht. Die Lernenden im 3. und 4. Lehrjahr durften denn Gesamtplan digital (BYOD) erstellen. Das Angebot wurde rege genutzt und ausser dem Schlussspurt, alle PDFs auf den Stick zum Ausdrucken zu bringen, hat es sehr gut funktioniert. Wir stellten im Vergleich der analogen und digitalen Pläne fest, dass nicht die Zeichnungstechnik die Herausforderung ist, sondern der Inhalt und die Organisation des Plans.
Die Veränderung ist positiv angekommen und auch sonst sind die Kurse ein weiters Mal ruhig und schaffend durchlaufen. Dies hat vielleicht auch damit zu tun, dass wir uns an der Vorbereitungssitzung Zeit für zwei Themen genommen haben und diese untereinander ausgetauscht haben. Ich als Lehrperson und wie stelle ich mich am ersten Tag der Klasse vor. Somit haben nicht nur die Lernenden, sondern auch die Berufsbildner den Kurs zufrieden beendet.

Franziska Weibel, 2022

Kursbericht ÜK B1 + B2 2022

Im 2. Lehrjahr besuchen die Lernenden den ersten praktischen Kurs. An einem Tag begeben wir uns auf den Rundgang zum Thema Holz, vom Wald über die regionale Sägerei in den Elementholzbaubetrieb. Am zweiten Tag entsteht aus der mitgebrachten Vorarbeit ein physischer Stuhl. Diese Umsetzung veranschaulicht den Lernenden die Hürden, mit welchen die Handwerker manchmal zu kämpfen haben und sie erleben am eigenen Leib, dass bei der Herstellung mittels Maschinen eine gewisse Ungenauigkeit akzeptiert werden muss, so wie wir es auch auf der Baustelle vorfinden.
Obwohl nur ein Tag für die Umsetzung zur Verfügung steht, konnte bis jetzt noch jeder Stuhl realisiert werden.

Im 3. Lehrjahr entstehen die Dachlattenbrücken. Die ästhetischen Vorstellungen werden in durch Diskussionen in der Gruppe und mit Ingenieuren weiterentwickelt. In Teamarbeit entsteht danach das Bauwerk, welches zur Krönung unter Belastung der Gruppe, und wenn möglich sogar der Klasse, geprüft wird.

Die Kurse werden von den Lernenden sehr geschätzt und sind ergänzend zum Unterricht an den Berufsfachschulen. Bereits vorhandenes Wissen zum Holzbau wird mit praktischen Erfahrungen ergänzt.

Franziska Weibel, 2022

2.3 ÜK Zeichner/innen EFZ Fachrichtung Ingenieurbau

Alle ÜK-Berufsbildner berichteten sehr positiv über ihre Unterrichtsstunden und es waren sehr wenige Absenzen zu verzeichnen.

Im Jahr 2022 nahmen 68 Lernende an den ÜKs teil, die sich wie folgt, auf die Kurse aufteilten:

Kurs-I	15	Lernende mit Lehrbeginn 2022
Kurs-II	18	Lernende mit Lehrbeginn 2021
Kurs-III	20	Lernende mit Lehrbeginn 2020
Kurs-IV	15	Lernende mit Lehrbeginn 2019

Die Kurse wurden an folgenden Schulungsorten (%-Anteil in Klammer) abgehalten:

- FHNW in Muttenz (67%)
- Ausbildungszentrum Coop in Muttenz (14%)
- Aegerter & Bosshardt AG in Basel (10%)
- Tiefbauamt BL Werkhof in Reinach (3%)
- Tozzo AG in Bubendorf (3%)
- Baustellenbesuche (3%)

Die Kurse konnten im 2022 wieder vollumfänglich im „Normalbetrieb“ durchgeführt werden. Wir führten auch den grössten Teil (ca. 2/3) der Kurse wieder in der FHNW, organisiert durch das Institut für Bauingenieurwesen, durch.

Bei diversen Laborübungen am Institut für Bauingenieurwesen konnte den Lernenden die Theorie praktisch nähergebracht werden.

Wir möchten uns wiederum bei allen Institutionen bedanken, dass wir Ihre Lokalitäten kostenlos, ausser im Coop-Ausbildungszentrum, für die Kurse nutzen durften.

Per 1. Januar 2024 wird die neue Bildungsverordnung BiVo und der neue Bildungsplan BiPla der Zeichner/innen EFZ in Kraft treten. Die ÜK-Tage werden von 16 Tagen auf 20 Tage erhöht und der Unterricht muss „handlungskompetenzorientert“ aufgebaut und durchgeführt werden. Gestartet wird mit dem ersten Lehrjahr ab August 2024.

Für das zweite bis zum vierten Lehrjahr gilt weiterhin bis zum Lehrabschluss die alte BiVo und der alte BiPla. Als Weiteres spielt auch die Digitalisierung eine verstärkte Rolle im Unterrichtskanon. Die Umsetzung der neuen Vorgaben wird für uns eine grössere Herausforderung sein.

Im Jahr 2022 waren keine Rücktritte der ÜK-Berufsbildner zu verzeichnen und alle ÜK-Berufsbildner unterrichten weiter auch ein weiteres Jahr mit Begeisterung die Lernenden.

Die Kurs-Feedbacks an die ÜK-Berufsbildner durch die Lernenden waren durchwegs sehr positiv ausgefallen und auch dieses Jahr liessen wir uns wiederum in der Fischerstube Basel kulinarisch verwöhnen.

Beat Arbogast, 2022

2.4 Prüfungen / QV

Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur BS

Vom Montag, 16.05.2022 bis Mittwoch, 18.05.2022 fand in den Räumen der allgemeinen Gewerbeschule in Basel das Qualifikationsverfahren der Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur statt.
Mit 17 Kandidatinnen/Kandidaten war es gegenüber 2021 mit 18 fast gleich viel Teilnehmer.
Der Notenschnitt der praktischen Arbeiten lag bei 4.8, ein Zehntel unter dem Vorjahr. Die Note der Berufskenntnis lag mit 4.7 nah beim Gesamtschnitt von 4.8. Alle Kandidaten haben die Prüfung bestanden. Ein Kandidat hat die Prüfung mit 5.3 im Rang abgeschlossen.

Lukas Dickmann, 2022

Zeichner/innen EFZ Fachrichtung Architektur BL

Vom Freitag, 13. Mai bis Donnerstag, 19. Mai 2022 fand das Qualifikationsverfahren der Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur in der Gewerbeschule Liestal statt. Mit 18 Kandidatinnen/Kandidaten war es ein durchschnittliche grosser Abschlussjahrgang. Der Notenschnitt der praktischen Arbeiten lag bei 4.8 etwas höher als im Vorjahr. Bei der Berufskenntnis lag der Durchschnitt bei 4.6.Von den 18 angetretenen Kandidatinnen und Kandidaten schlossen alle das QV in Baselland erfolgreich ab, wovon zwei Kandidaten den Rang erreichte.

Ursula Gysin, 2022

<u>Zeichner/innen EFZ Fachrichtung Ingenieurbau BS und BL</u>
Die Prüfungen fanden von Montag, 2.5.22 bis Dienstag, 10.5.22 in der Mauerhalle der AGS Basel statt. Alles verlief gut.
18 Kandidatinnen/Kandidaten haben das Qualifikationsverfahren absolviert und alle haben bestanden (SUPER). 1 Kandidat im Rang.
Bemerkung: Alle die mit einem 3D-Programm spezifisch Bewehrung gearbeitet haben waren ungenügend!

Maurizio Brunone, 2022

2.5 Lehrbetriebe Ingenieurbüros / Architekturbüros

In BL konnte wegen der Pandemie wiederum keine Einführungsveranstaltung im 1. Lehrjahr stattfinden.

An der AGS wurde die jährliche Informationsveranstaltung für die Lehrbetriebe ZFA und ZFI im 2022 wegen der pandemischen Situation in virtueller Form durchgeführt.

2.6 Schulen

Da einige Vorstandsmitglieder an den Berufsfachschulen unterrichten, findet der regelmässige Informationsaustausch auf sehr kollegialer Ebene statt. Die Lehrpersonen der AGS Basel und der BBZ BL Liestal tauschen sich regelmässig aus. Die Verantwortlichen der beiden Schulen erhalten jeweils Einladung und Protokoll der Vorstandsitzungen des ARB und können Anliegen und Wünsche direkt anmelden. So können Themen rechtzeitig diskutiert und allfällige Massnahmen ergriffen werden.

2.7 Ämter

Die Leistungsvereinbarung betreffend überbetriebliche Kurse der Zeichner EFZ Fachrichtung Architektur und Ingenieurbau wurde auch dieses Jahr besprochen, das Erreichte analysiert und die Ziele formuliert und allseitig unterzeichnet.

Die beiden Vertreter der Ämter BS und BL werden immer über die Ergebnisse der ÜKs informiert. Sie erhalten zudem alle Einladungen und Protokolle der Vorstandsitzungen des ARB-NW. Die Zusammenarbeit mit Katharina Gysin wurde sehr geschätzt.

Die jährliche LOK-Sitzung fand im März 2022 statt.

3. Mitglieder

Bestand und Mitgliederstatistik

- 51 Firmen mit insgesamt 105 Lernenden sind Mitglied beim ARB-NW
- 34 Architekturbüros mit 52 Lernenden ZFA
- 15 Ingenieurbüros mit 53 Lernenden ZFI
- 1 Raumplanungsbüro mit Lernenden ZFR (Anzahl unbekannt)
- 1 Geomatikerbüro mit Lernenden Geomatiker (Anzahl unbekannt)

4. Finanzielles

Erfolgsrechnung 2022

Geschäftsstelle/Vorstand	
SIA-Beiträge	6'700.00
Mitgliederbeiträge	10'040.00
Verwaltungsanteil ÜK ZFA	21'735.00
Verwaltungsanteil ÜK ZFI	7'140.00
Bankzinsertrag	132.24
Miete	-6'080.00
Sekretariat	-10'838.10
Präsidium	-7'563.00
SwissSkills (Sponsoring)	-538.50
Spesen/Büromaterial/Telefon/Kopien	-4'183.20
Dachverband	-1`000.00
Druckkosten/Infomaterial	-0.00
Homepage	-1'348.90
Treuhandkosten	-2'412.50
Verpflegung GV	-2'005.00
Versicherungen	-1'071.80
Bankspesen	-115.15
AHV-Beiträge	-1'690.05
Investitionen	-1'055.53
Zügel/Anschaffungen/Sekretariat	-0.00
Anteil Kosten Berufsmesse	-4'800.00
Steuern	-610.60
Ergebnis Geschäftsstelle/Vorstand	**434.91**

ÜK ZFA A	
Kursgelder A Lehrbetriebe	69'600.00
Subventionen A	38'300.00
Kursorganisation A	-22'230.00
Spesen Kursorganisation A	-2'127.60
Entschädigung Berufsbildner A	-52'494.32
Entschädigung Externe A	-0.00
Spesen Sekretariat A	-449.20
AHV-Beiträge A	-7'111.75
Material A	-14'265.61
Arbeit Externe (Stellwände) A	-2`781.00
Verpflegung A	-700.00
Verwaltungsanteil A	-13'755.00
Ergebnis ÜK ZFA A	**-7'994.48**

ÜK ZFA B

Kursgelder B Lehrbetriebe	32'350.00
Subventionen B	20'500.00
Kursorganisation B	-8'190.00
Spesen Kursorganisation B	-1'850.15
Entschädigung Berufsbildner B	-15'082.40
Entschädigung Externe B	-2`680.00
Spesen Sekretariat	-60.00
AHV-Beiträge	-2'381.80
Material B	-689.30
Reisen / Raummiete B	-5'359.15
Verpflegung	-970.00
Verwaltungsanteil B	-7'980.00
Ergebnis ÜK ZFA B	**7'607.20**

ÜK ZFI

Kursgelder Lehrbetriebe	23’450.00
Subventionen	28'000.00
Kursorganisation	-4'960.80
Entschädigung ÜK-Berufsbildner	-22'440.90
Material/Führungen/Geschenke	-499.35
Sekretariat/Spesen	-47.00
AHV-Beiträge	-2'971.30
Miete	-2'750.00
Verpflegung	-580.00
Verwaltungsanteil	-7'140.00
Ergebnis ÜK ZFI	**10`060.65**

Berufsmesse

Berufsmesse	-10'994.05
Material/Investitionen/Druckkosten	-24.95
Miete	-1`138.50
Auf- und Abbau	-3'200.00
Standbetreuung	-675.00
Anteil Verein Kosten Berufsmesse	4`800.00
Ergebnis Berufsmesse	**-11'232.50**

Jahresergebnis gesamt	**-1'124.22**

Kommentar
Die ÜK-ZFA konnten ausgeglichen abgerechnet werden.
Die ÜK-ZFI weisen in diesem Jahr ein "Überschuss" aus. Damit können die negativen Ergebnisse der Vorjahre kompensiert werden.
Für die Berufsbildungsmessen muss ein Finanzierungskonzept erarbeitet werden

Liestal, 30. März 2023